

## Reformationsjahr 2017: Verdammungen: Nein! Friedenskirche: Ja!

### Erfolgreiche Rückführung des Artikel 16 der Confessio Augustana (CA) nach Wittenberg

Im Rahmen einer Friedensradtour vom 01.09.2017 bis zum 10.09.2017 über 600 km von Augsburg nach Wittenberg konnte dieses hochproblematische Erbstück der Reformation **von Augsburg zurück nach Wittenberg** gebracht werden. Der Artikel CA 16 liegt nun wieder in Melanchthons Arbeitszimmer, **Die Aufgabe christlicher Weltverantwortung lässt sich besser und friedlicher formulieren!**

CA 16 ist ein Artikel aus der *Confessio Augustana*, dem "Augsburger Bekenntnis", einer zentralen reformatorischen Bekenntnisschrift von 1530, verfasst von Philipp Melanchthon, die in den lutherischen und vielen unierten Kirchen bis heute Gültigkeit hat. Viele Pfarrerinnen und Pfarrer, Gemeindeälteste und Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher wurden und werden auf dieses Bekenntnis verpflichtet. Der Artikel CA 16 legt fest:

*„dass **Christen ohne Sünde** Übeltäter mit dem Schwert bestrafen, rechtmäßig Kriege führen und in ihnen mitstreiten können. (...) **Hiermit werden verdammt** [ursprgl. die (Wieder)Täufer], die lehren, dass das oben Angezeigte unchristlich sei“* *(Textfassung im Evgl. Gesangbuch)*

CA 16 ist immer wieder benutzt worden, um **in zweifelhafter Weise staatliche Gewalt theologisch zu legitimieren**. In seiner Wirkungsgeschichte hat dieser Artikel zur **blutigen Verfolgung** von Täuferinnen und Täufern durch die evangelischen Kirchen beigetragen und zur Ausgrenzung von Pazifistinnen und Pazifisten bis heute. Immer wieder bekamen friedensbewegte Pfarrer und Pfarrerinnen wegen dieses Artikels Schwierigkeiten mit ihrer Kirche.

Neben Augsburg wurden auf dem Weg nach Wittenberg weitere Orte besucht, an denen im 16. Jahrhundert christliche Schwestern und Brüder ("Täufer" genannt) um ihres Glaubens willen verfolgt, gefoltert und ermordet wurden (Nürnberg, Bamberg, Leuchtenburg). Deutlich wurde in welcher Blutspur dieser Artikel 16 des Augsburger Bekenntnisses steht, (Gedenk-)steine dieser Orte wurden mit nach Wittenberg geführt und dem Paket für Melanchthon beigelegt.

Der Internationale Versöhnungsbund/Deutscher Zweig hat lange mit den evangelischen Kirchen um eine Distanzierung und **Abkehr vom Artikel 16 des Augsburger Bekenntnisses** gerungen ([www.versoennungsbund.de/ca16](http://www.versoennungsbund.de/ca16)) : Niemand, auch keine Kirche, hat das Recht christliche Pazifisten zu verdammen.

Es ist nun Aufgabe der evangelischen Kirchen, einen neuen Artikel 16 zu entwerfen und endlich in angemessener Weise an die Ermordeten des 16. Jahrhunderts zu erinnern.



**Internationaler  
Versöhnungsbund**  
Seit 1914 gewaltfrei aktiv  
gegen Unrecht und Krieg